

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Worms  
Fraktion im Wormser Stadtrat

Anna Biegler  
Fraktionsvorsitzende

[www.gruene-worms.de](http://www.gruene-worms.de)

26. September 2024

## Antrag „Mehr Tempo 30 für Worms: Übersicht der neuen Möglichkeiten“

Beschlussantrag:

**Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übersicht zu erstellen, in welchen Bereichen des Wormser Stadtgebiets durch die 56. Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften Erweiterungen von Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30 km/h möglich sind.**

Begründung:

Tempo 30 trägt erheblich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei, reduziert Lärm- und Schadstoffemissionen und verringert den Durchgangsverkehr. Höhere Geschwindigkeiten führen häufig zu Unfällen mit schwereren Folgen. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h bedeutet daher mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden.

In den Stadtteilen fordern bereits jetzt viele Ortsbeiräte in Worms mehr Tempo 30, um die Verkehrssituation vor Ort u. a. entlang von Schulwegen und vor Kindertagesstätten zu verbessern. Es besteht ein breiter gesellschaftlicher Konsens, dass die Einführung von Tempo 30 zur Erhöhung der Lebensqualität beitragen kann.

Mit der Änderung des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) und der Novelle der Straßenverkehrsordnung (StVO) haben Länder und Kommunen einen erweiterten Handlungsspielraum erhalten. Neben der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs können nun auch klima- und umweltschutzbezogene sowie gesundheitliche und städtebauliche Ziele stärker berücksichtigt werden. Die Behörden können jetzt Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30 km/h leichter anordnen, beispielsweise zur Schließung von Lücken zwischen bestehenden Tempo-30-Strecken („Lückenschluss“), vor Fußgängerüberwegen (auch auf Vorfahrtsstraßen), Spielplätzen und hochfrequentierten Schulwegen sowie Zebrastreifen.

Durch den Beschluss über den Prüfantrag, wird eine Entscheidungsgrundlage für weitere Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30 km/h geschaffen.

Gez.

Anna Biegler  
Fraktionsvorsitzende

Heike Jores  
stv. Fraktionsvorsitzende

Carolin Cloos  
stv. Fraktionsvorsitzende

Leonhard Schmitt  
stv. Fraktionsvorsitzender

22) **Prüfantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 26.09.2024, die Verwaltung wird beauftragt, eine Übersicht zu erstellen, in welchen Bereichen des Wormser Stadtgebiets, durch die 56. Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften, Erweiterungen von Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30 km/h möglich sind**

**AN Grüne 001/24-29**

Frau Heike Jores verliest den Antrag.

Frau Bürgermeisterin Lohr erläutert den Gremienmitgliedern den aktuellen Sachstand seitens der Verwaltung wie folgt:

„Aufgrund der Vielzahl bereits eingegangener Anträge und Prüfaufträge hinsichtlich der gesetzlichen Änderungen des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) und der Straßenverkehrsordnung (StVO) beschäftigt sich die Straßenverkehrsbehörde bereits mit der Sichtung und Prüfung bestehender Tempo-30-Regelungen. Diese Prüfung ist zwingende Grundlage für die Inaugenscheinnahme weiterer verkehrsrechtlicher Maßnahmen.

Nach Einschätzung der Straßenverkehrsbehörde ist die Ausweisung von Tempo-30-Zonen und Streckenabschnitten im Stadtgebiet bereits weit fortgeschritten. Inwieweit weitere verkehrsrechtliche Maßnahmen bezüglich Tempo 30 angedacht und rechtlich möglich sind, verlangt weiterhin dezidierten Prüfungen, die aufgrund der vorliegenden Anträge regelmäßig durchgeführt werden.

Durch Änderung des StVG und der Gesetzesnovelle der StVO können und müssen nun auch andere Prüfparameter herangezogen werden. Dies wird von der Straßenverkehrsbehörde nun sukzessive bearbeitet. Diese Bearbeitung wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Eines gesonderten Prüfauftrages bedarf es daher nicht.

Die Straßenverkehrsbehörde bietet gerne an, in einem Termin mit interessierten Ratsmitgliedern über die Gesetzesnovellierung zu informieren. Ein gleichartiger Termin wurde bereits mit den Ortsvorstehern vereinbart, um dem Thema möglichst transparent zu begegnen. Ein entsprechender Gesprächstermin kann Anfang November angesetzt werden.“

Im Verlauf der Beratung stellt Herr Peter Englert folgenden Änderungsantrag:

Bei der Feststellung durch die Verwaltung an welchen Stellen es sinnvoll ist, eine 30 km/h-Zone einzurichten, zusätzlich die Temporeduzierung tageszeitlich zu begrenzen.

**Beschluss-Nr.: 143/2024-2029**

Der Stadtrat stimmt der Ergänzung des Antrages bei 31 Ja-Stimmen und 14 Stimmenthaltungen zu.

**Beschluss-Nr.: 144/2024-2029**

Der Stadtrat stimmt bei 35 Ja-Stimmen und 10 Stimmenthaltungen dem geänderten Prüfantrag wie folgt zu:

„Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übersicht zu erstellen, in welchen Bereichen des Wormser Stadtgebiets, durch die 56. Verordnung zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften, Erweiterungen von Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30 km/h möglich sind.

Bei der Feststellung durch die Verwaltung an welchen Stellen es sinnvoll ist, eine 30 km/h-Zone einzurichten, zusätzlich diese Temporeduzierung tageszeitlich zu begrenzen.“

Zur Beglaubigung  
gez.  
Schriftführung

*Dieses Dokument wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.*